

Friedrich Kleinhapl

CELLIST

kleinhapl.com



ABOUT FRIEDRICH KLEINHAPL

VALERY GERGIEV

„...Friedrich Kleinhapl ist einer der viel versprechendsten Musiker einer neuen, jüngeren Generation“

SOFIA GUBAIDULINA

„...Ich erlebte bei Friedrich Kleinhapl eine außergewöhnlich tiefe Eindringung in den inneren Gehalt meiner Komposition des „Sonnengesangs“ und eine vollkommene Umsetzung des Werkgedankens...
Ein unvergessliches Erlebnis!“

CLAUDIO ABBADO

„Friedrich Kleinhapl - in hohem Maße förderungswürdig ...“

YEHUDI MENUHIN

„Friedrich Kleinhapl ist ein sehr talentierter Cellist ...“

TIBOR VARGA

„Friedrich Kleinhapl spielt mit Sicherheit und spontaner Intuition, eine Fähigkeit, die nur echten Begabungen eigen ist ...“

PAUL TORTELIER

„Friedrich Kleinhapl hat eine brillante Technik und eine bemerkenswerte Persönlichkeit ...“

Friedrich Kleinhapl

CELLIST

kleinhapl.com

Über den österreichischen Cellisten schwärmt die New York Times ebenso wie Valery Gergiev oder die russische Komponistin Sofia Gubaidulina. Friedrich Kleinhapl läßt mit seiner Expressivität beim Spielen die Funken sprühen, höchst leidenschaftlich und höchst individuell. Sein Klang und sein Stil sind unverwechselbar, kompromisslos risikobereit, um Musik in jedem Moment neu entstehen zu lassen.

Friedrich Kleinhapl gastiert in vielen großen Konzerthäusern von Nord- und Südamerika bis China und Japan. Der internationale Durchbruch gelang ihm 2007 mit dem Mariinsky Orchester unter Valery Gergiev, der Friedrich Kleinhapl als einen *"der viel versprechendsten Musiker einer neuen jüngeren Generation bezeichnete"* und gemeinsam mit seinem kongenialen Duopartner Andreas Woyke mit der Einspielung der 5 Beethoven Sonaten 2009, die international Aufsehen erregte. Zahlreiche CD Einspielungen wurden mit internationalen Preisen ausgezeichnet.

Friedrich Kleinhapl und seine Frau Heidrun Maya Hagn entwickeln kontinuierlich neue, international erfolgreiche und oft unkonventionelle Programme und Kunstprojekte. (siehe hagn-arts.com) Neben den Konzerten unterstützen sie gemeinsam mit Duopartner Andreas Woyke über ihren Verein „Get a Hearing - association of artists supporting children with hearing loss“ Kinder mit Hörminderung. (siehe getaheraing.com)

Seit 1998 spielt Friedrich Kleinhapl auf verschiedenen Instrumenten aus der „Sammlung wertvoller Streichinstrumente“ der Oesterreichischen Nationalbank.